

### **„Wenn der Schmerz Gestalt annimmt“: Über die Arbeit mit bildnerischen Mitteln im Umgang mit der eigenen Symptomatik – Praktische Einblicke in die kunsttherapeutische Arbeit mit Schmerzpatienten**

Anne Walther, Dresden

Künstlerische Medien haben den Vorteil, dass durch sie bisher Ungesagte Ausdruck finden kann. Erlebnisse, Gedächtnisspuren über die der „Kopf“ bisher nicht nachzudenken wagt, erhalten so mediale Reflexionsmöglichkeit.

In diesem praktischen Seminar werden kunsttherapeutische Interventionsmöglichkeiten in der Schmerzbehandlung vorgestellt und selbst erprobt. Der experimentelle, spielerische Umgang mit verschiedenen künstlerischen Materialien fördert den Zugang zu Ressourcen.

Die Interventionen setzen an der Schmerz-/Symptomübersetzung an und fördern den Aufbau eines helfenden Systems im Umgang mit dem Symptom.

Im Zentrum steht dabei das subjektive Krankheitserleben des Patienten, das Umfeld in dem die „leidende Seite“ lebt sowie die Möglichkeit der Wahrnehmung oder Beobachtung dieses Systems.